



„Freiberuflich?-So geht`s!“

Inhalte:

Erstkontakt, Anmeldung, Befundaufnahme, Kostenvoranschlag, Dokumentation, Elterngespräche, Abrechnungsmöglichkeiten BSHG, KJHG und Krankenkassen, Zusammenarbeit mit Therapeuten und Kinderärzten.

Skripte:

Alle Teilnehmer erhalten zwei Konzepte. Das eine Skript, das die o.g. Themen beinhaltet und ein zweites Skript, das die aktuellen wirtschaftlichen und rechtlichen Voraussetzungen mit entsprechenden Erläuterungen zusammenfasst.

Der Adressatenkreis sind nicht nur MotopädInnen, die eine (mobile) Praxis eröffnen möchten, sondern auch alle Teilzeit arbeitenden sowie Honorarkräfte in den Arbeitsfeldern Prävention, Reha und Therapie. (nur für Mitglieder des DBM e.V.)

Referentin: [Manuela Rösner](#)

Staatlich geprüfte Motopädin in eigener Praxis, SI- Mototherapeutin, NDT/INPP, Dipl. Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin, staatl. anerk. Erzieherin und Entspannungspädagogin, Referentin bei verschiedenen Fortbildungsträgern.

Termin: 13.01.2018, 11.00 h - 16.00 h

Kursort: Gevelsberg, NRW
Praxis für Mototherapie, Wittener Str.34, 58285 Gevelsberg

Kosten: 110,00 Euro inklusive der Skripte
Kaffee und Tee vor Ort.

Bitte Socken/Turnschuhe mitbringen, da die Veranstaltung in den Praxisräumen stattfindet.

Anmeldung an: info@motopaedie-verband.de

Die Fortbildung ist als Nachweis der Qualitätssicherung für anerkannte Praxen und motopädische Fördereinrichtungen des DBM e.V. zugelassen!